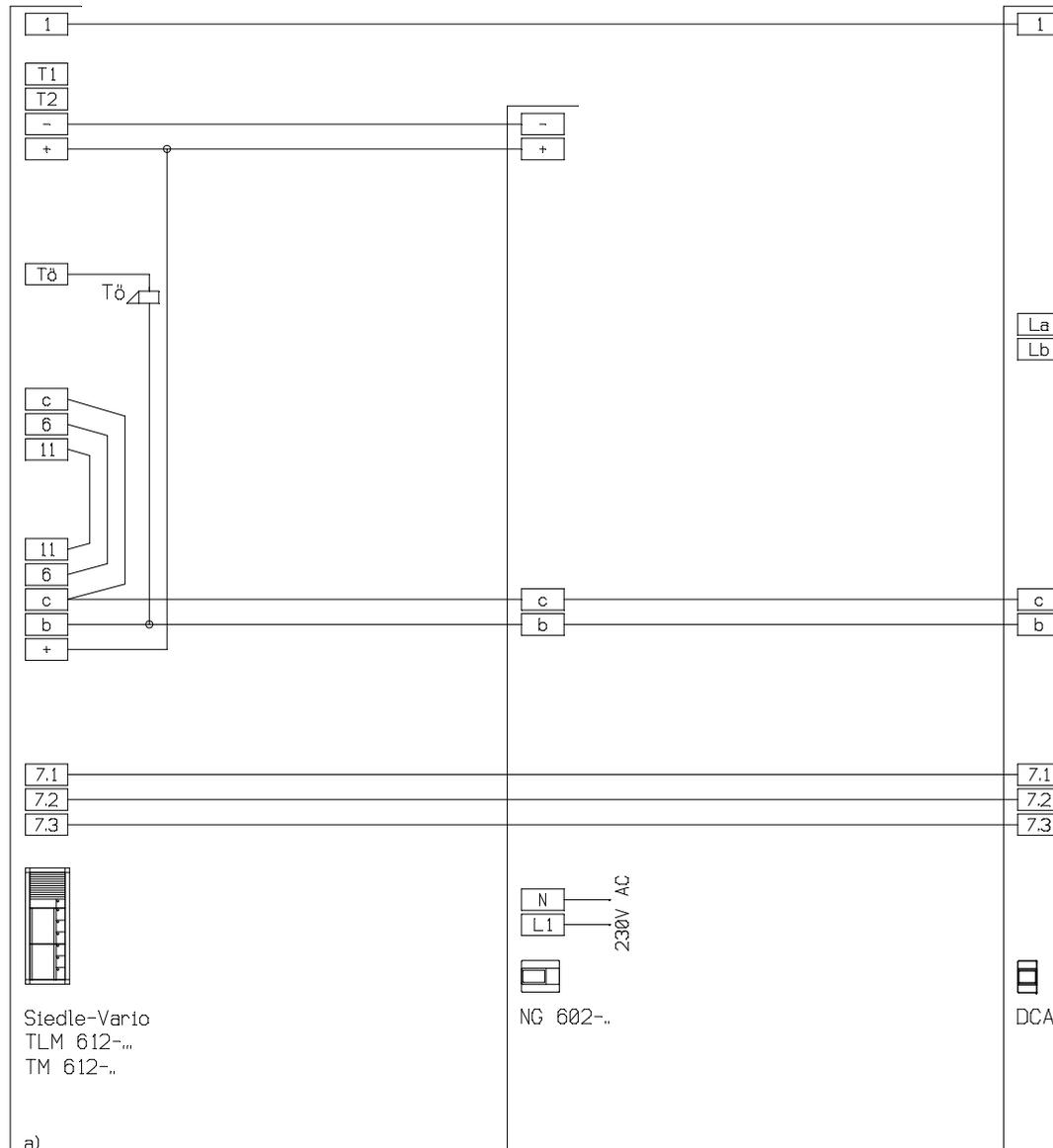


Im AS-Plan nicht eingezeichnete Klemmen werden nicht angeschlossen. Diese werden erst beschaltet, wenn zusätzliche Funktionen (SFC, CTÖ, Video) in der Anlage realisiert werden.



Die max. Reichweite zwischen NG 602-0 und dem DCA 612-0 darf max. 20m sein, bei 0,8mm. Zuleitung muß vom NG 602-0 direkt zum DCA 612-0 erfolgen. Bei Verwendung der Ein- und Ausgänge des DCA sind entsprechende Adern vorzusehen.

La / Lb Anschluß an TK-Nebenstelle nach TBR-21 Richtlinie

Anschluß an eine analoge Nebenstelle einer TK-Anlage. Das DCA 612-0 muss mit den entsprechenden Rufnummern der TK-Anlage programmiert werden, um die Türrufe an der TK-Anlage zu signalisieren. Beschaltung der Ein- und Ausgänge siehe Produktinformation zu DCA 612-0. Es können max. 3 Ruftasten über das DCA 612-0 programmiert werden.

- Voraussetzungen an der TK-Anlage:
- 1.) Freier a/b-Port an der TK-Anlage
  - 2.) MFV bei Internverbindungen (0-9, \* und #)
  - 3.) evtl. Interne Gruppenbildung

Legende:  
 ERT = Etagenruftaster  
 TÖ = Türöffner  
 T1/T2 = Lichttaster, max. 24V/2A belastbar

Planungs- und Installationsrichtlinie Tür- und Haustelexphonie  
 Ausgabe 2000/2001 beachten. Die Hinweise sind in dieser Planungsrichtlinie erläutert.

Bearbeiter : TO/bw	Datum : 11.05.01	DCA 612-0	Maßst: %
<b>SSS SIEDLE</b> S.Stedle & Söhne Telefon- und Telegrafentelewerke OHG 78120 Furtwangen			Blatt: 1/1
		AS-T/64-1	
		1 TL, beliebige Anzahl Telefone	